

# Rechnungen des Eidgenössischen Orchesterverbandes 1988 : (zu Traktanden 8 und 9) = Comptes de la Société fédérale des orchestres 1988 : (au points 8 et 9 de l'ordre du jour

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen  
Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des  
orchestres**

Band (Jahr): **51 (1989)**

Heft 481

PDF erstellt am: **16.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Erwähnenswert ist ferner die französische Musik mit der Ouvertüre «La Princesse jaune» von Camille Saint-Saëns, den «Gymnopédies» von Eric Satie und vor allem mit drei Werken von Gabriel Fauré: Elegie für Violoncello und Orchester, Nocturne Op. 57 für Streicher und die erste Suite «Pelléas et Mélisande» Op. 80.

Für die Bläser in den Orchestern haben wir die Serenade in Es-Dur Op. 7 von Richard Strauss angeschafft; ferner ein Werk, von dem wir später berichten.

Sechs Ouvertüren (darunter die bereits erwähnte von Saint-Saëns), dann «Il Duca di Foix» von Marcos Portugal, «La vinella Rapita» von Jacopo Ferrari, «Semiramide» von Ferdinando Paer, «Il Segreto di Johannes» von Simon Mayr und «Il Sogno di Scipione» von Mozart.

Ein Werk für Streicher, voller Humor, dürfte dem Publikum sicher gefallen: «Eine kleine Lachmusik» von Wolfgang Schroeder. Es wird ebenso viel Spass machen, dieses Werk zu spielen, wie es sich anzuhören. Und um auch den Bläsern das Lachen beizubringen, haben wir eine andere «Kleine Lachmusik» angeschafft: von Willy Trapp, geschrieben für Bläser-Quintett.

Zu den Sinfonien: Joseph Haydn (Nr. 24 in D-Dur), Michael Haydn (Nr. 4 in C-Dur und Nr. 8 in G-Dur), Alessandro Scarlatti (Nr. 2 in D-Dur und Nr. 4 in e-moll), Johann-Baptist Vanhal (Nr. 1 in g-moll), Georg-Christoph Wagenseil (in D-Dur) und Christiaan Ernst Graaf (Nr. 4 in C-Dur).

Wir wollen ja nichts verschweigen. Wir haben im weiteren drei Werke italienischer Komponisten in die Bibliothek aufgenommen: Gaetano Donizetti (Konzert d-moll für Violine, Violoncello und Orchester), Antonio Salieri (Konzert C-Dur für Flöte, Oboe und Orchester) und Giacomo Puccini (zwei Menuette für Streicher). Schliesslich sei das Konzert in E-Dur für Cembalo (Klavier) und Streicher von Johann Christoph Friedrich Bach erwähnt.

31 Werke! Wir haben unser Budget überschritten. Niemand soll dem Kassier etwas davon sagen ...

### Geschenke

Aus vier verschiedenen Quellen haben wir zu unserer Freude geschenkweise Orchestermaterial erhalten:

#### Stadtorchester Solothurn:

Giacomo Puccini: «E lucevan le stelle» aus «Tosca». – Giuseppe Verdi: «Brindisi» aus «Traviata»; «Pace, pace, mio Dio» aus «Macht des Schicksals» und «Ah si ben mio» aus «Troubadour». – Ruggero Leoncavallo: «Qual fiamma» aus «Paillasse».

#### Leberberger Instrumentalisten:

Felix Mendelssohn: Orchestermaterial zu Psalm 42 Op. 42 «Wie der Hirsch schreit nach frischem Wasser», für Soli, Chor und Orchester. – Georg Philipp Telemann: Konzert in G-Dur für Oboe d'amore und Streicher.

#### Ensemble instrumental de Neuchâtel:

C. A. Cannata: Konzert für Oboe, Posaune und Streichorchester. (N. B. Konzert, das seine Welturaufführung an unserer Delegiertenversammlung 1988 in Neuenburg erlebte!)

Herr Peter Hunkeler vom Seniorenorchester Luzern hat verschiedene kurze, berühmte Werke orchestriert, und zwar für Sinfonie- und Streichorchester. Diese netten und beim Publikum beliebten Stücke sind sehr gut orchestriert und können zum Beispiel als Zugabe gespielt werden oder bei der musikalischen Umrahmung einer Veranstaltung dienen. Es geht um folgende Werke: (für Sinfonieorchester) Andante grazioso von Mozart – Menuett

## Rechnungen des Eidgenössischen Orchesterverbandes 1988 Comptes de la Société fédérale des orchestres 1988

(Zu Traktanden 8 und 9 – Au points 8 et 9 de l'ordre du jour)

### 1. Bilanz – Bilan

Aktiven – Actifs	Fr.	Fr.
Kassa – Caisse		264.50
Postcheck – Chèques postaux		402.55
Bank – Banque		8 873.50
Debitoren – Débiteurs		162.90
Musikalien – Musique		1.–
Mobilien – Mobilier		1.–
Abzeichen – Insignes		1.–
Kataloge – Catalogues		1.–
Transitorische Aktiven – Actifs transitoires		5 755.–
		15 462.45

### Passiven – Passifs

Kapital Ende 1987 – Capital fin 1987	8 617.80	
Ertragsüberschuss – Excédent des produits 1988	110.40	
Kapital Ende 1988 – Capital fin 1988		8 728.20
Rückstellungen – Réserves		5 950.–
Transitorische Passiven – Passifs transitoires		784.25
		15 462.45

### 2. Erläuterungen zur Bilanz – Notes explicatives au bilan

#### Musikalien – Musique

Bestand am 1.1.1988 – Etat au 1.1.1988		1.–
Anschaffungen 1988 – Achats 1988	5 072.20	
Abschreibungen 1988 – Dépréciations 1988	5 072.20	
Bestand am 31.12.1988 – Etat au 31.12.1988		1.–

#### «Sinfonia»

Ertrag der Pauschalabonnemente der Sektionen – Rendement des abonnements des sections	8 640.–	
Ertrag der Inserate – Rendement des annonces	29 514.–	38 154.–
Druckkosten – Frais de l'imprimerie	20 654.–	
Kosten Redaktion und Administration – Frais de rédaction et d'administration	16 354.50	
Andere Kosten – Autres frais	1 800.–	38 808.50
Aufwandüberschuss – Excédent des charges		654.50

#### SUISA

An Sektionen verrechnete Jahresbeiträge – Contributions facturées aux sections		9 689.05
Ablieferung an SUISA – Décompte SUISA		9 047.95
Rabatt z. G. EOVS – Rabais en faveur de la SFO		641.10

Nr. 6 von Schubert – Wiegenliedchen von Schumann – Deutscher Walzer von Beethoven; (für Streichorchester) Träumereien von Schumann.

Wir danken allen Donatoren ganz herzlich, und wir hoffen, dass dieser Bericht innerhalb unserer grossen Liebhabermusiker-Familie zu weiteren derartigen Ideen führt!

### Kurse

Das Angebot war recht vielfältig. Für die Holzbläser unserer EOVS-Sektionen war ein Kurs über das Zusammenspiel im Holzbläser-Satz ausgeschrieben und hätte im Oktober stattfinden sollen. Wir sagen «hätte», denn mit drei Flöten und einem Fagott (das waren die Anmeldungen) kommt kein vernünftiger Kurs zustande ...

Für die Streicher gab es das Seminar «Streicher im Geigenbau-Atelier». Und dieses wurde dann zu einem vollen Erfolg. An drei Wochenenden im Frühling trafen sich gegen 60 (!) Streicher im Geigenbau-Atelier Hösl in Brienz.

Für die Mitglieder der Programm-Kommissionen, die Dirigenten, die sich für Programmgestaltung interessieren, für Berater der Dirigenten aus den Reihen des Orchesters war ein Kurs

an zwei Samstagnachmittagen ausgeschrieben. Hier war das Echo wiederum nicht so gewaltig – was wir auch gar nicht erwartet hatten – aber eine einzige Anmeldung ist denn doch zu wenig! Fast eine Privatstunde ...

Wir erleben, dass auch im Kursangebot der Markt spielt und dass es gilt, die wahren Ausbildungswünsche unserer Mitglieder zu finden und zu erfüllen. Die Fragebogen-Aktion gibt uns da einige Hilfestellung. Vielleicht finden Sie im Angebot 1989 etwas, das Sie ganz besonders interessiert?

### Zum Schluss

Zum Schluss dieses Berichtes möchte ich meinen Freunden in der Musikkommission und im Zentralvorstand meinen herzlichen Dank und meine Anerkennung ausdrücken. Sie engagieren sich alle in grossartiger Manier, und sie alle leisten ungeheuer viel in den zahlreichen Stunden, die sie unserer gemeinsamen Sache widmen.

«Wenn unsere Musiker gleich arbeiten würden wie die Politiker, würde es nie Konzerte geben.» (Isaac Stern)

Herzlich Ihr

René Pignolo,  
Präsident der Musikkommission

### 3. Betriebsrechnung – Comptes d'exploitations

	Budget 1988 Fr.	Rechnungen Comptes 1988 Fr.	Budget 1989 Fr.
<b>Aufwand – Charges</b>			
Entschädigung Bibliothekarin – Indemnité à la bibliothécaire	6 500.–	6 542.15	6 500.–
Rechnungswesen – Finances	4 100.–	4 140.–	4 100.–
Lokalmiete Bibliothek – Loyer local bibliothèque	3 500.–	4 010.–	6 400.–
Kosten und Material Bibliothek – Frais et matériel pour bibliothèque	2 000.–	1 125.10	2 400.–
Ankauf Musikalien – Achat musique	4 000.–	5 072.20	4 000.–
Kurswesen – Séminaires	2 500.–	1 580.10	2 500.–
Europäische Vereinigung Liebhaberorchester – Assoc. europ. des orchestres amateurs	2 600.–	2 075.–	2 200.–
Büro ZP – Bureau CP	1 500.–	600.–	1 000.–
Druckkosten «Sinfonia» – Frais de l'imprimerie «Sinfonia»	20 000.–	20 654.–	21 000.–
Redaktion und Administration «Sinfonia» – Rédaction et administration «Sinfonia»	18 000.–	16 354.50	17 000.–
Sitzungen – Séances	4 600.–	5 252.80	5 500.–
Delegiertenversammlung – Ass. délégués	2 500.–	2 374.45	2 700.–
Gratulationen, Ehrungen, Trauer – Félicitations, honneurs, deuil	500.–	495.–	500.–
Versicherungen – Assurances	700.–	676.80	700.–
Beiträge – Contributions	300.–	290.–	300.–
Übrige Kosten – Autres frais	4 000.–	7 487.45	7 000.–
Abschreibungen – Amortissements	500.–	201.60	400.–
	77 800.–	78 931.15	84 200.–
Ertragsüberschuss – Excédent produits	–.–	110.40	–.–
	77 800.–	79 041.55	84 200.–
<b>Ertrag – Produits</b>			
Subvention des Bundes – Subvention de la Confédération	15 000.–	17 000.–	17 000.–
Jahresbeiträge der Sektionen – Cotisations des sections	20 000.–	20 770.–	21 000.–
Abonnemente – Abonnements «Sinfonia»	9 000.–	8 640.–	8 700.–
Ertrag Inserate «Sinfonia» – Rendement annonces «Sinfonia»	29 000.–	29 514.–	34 000.–
Bankzinsen – Intérêts bancaires	400.–	–.–	–.–
Verkauf Kataloge – Vente catalogues	500.–	217.–	400.–
Verkauf Abzeichen – Vente insignes	400.–	621.–	500.–
Verlängerungsgebühren – Frais de prolongations	1 500.–	1 192.90	1 400.–
Verschiedene Erträge und Gaben – Divers produits et dons	2 000.–	1 086.65	1 200.–
	77 800.–	79 041.55	84 200.–
Aufwandüberschuss – Excédent charges	–.–	–.–	–.–
	77 800.–	79 041.55	84 200.–

Hinterkappelen, 15.1.1989

Der Zentralkassier – Le caissier central  
Benjamin Brügger

#### Zu Traktandum 8: Bericht der Rechnungsrevisoren

In Ausübung unseres Mandates haben wir die Jahresrechnung 1988 geprüft. Zahlreiche Stichproben ergaben die Übereinstimmung der lückenlos vorhandenen Belege mit der sorgfältig geführten Buchhaltung.

Die Jahresrechnung 1988 schliesst bei einem Ertrag von Fr. 79 041.55 und einem Aufwand von Fr. 78 931.15 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 110.40 ab.

Aufgrund der Ergebnisse unserer Prüfung beantragen wir Ihnen:

- die Rechnung für das Jahr 1988 zu genehmigen
- dem Zentralkassier und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Bern, 3. Februar 1989

PTT-Orchester Bern: Luigi Fantino  
Stadtorchester Solothurn:  
Elsbeth Gugger und Bruno Saner

#### Zu Traktandum 10: Wahl eines Mitgliedes des Zentralvorstandes

Frau Danièle Thalmann, Neuenburg, hat auf die Delegiertenversammlung 1989 hin ihren Rücktritt aus dem Zentralvorstand einge-

reich. Frau Thalmann hinterlässt eine bedeutende Lücke, hat sie doch mit viel Geschick und Engagement die Orchester der französischen Schweiz vertreten. Mit grossem Bedauern, aber auch mit Verständnis hat der Zentralvorstand ihrem Wunsch entsprochen. Die Familie Thalmann wird demnächst in die Region Bern umziehen. Dadurch wird es für Frau Thalmann schwieriger, die Westschweiz im Zentralvorstand zu vertreten. Dazu kommen grosse Aufgaben in der Familie, aber auch die Orchestertätigkeit fordert einiges an Zeit. Wir werden das Wirken von Danièle Thalmann in der nächsten Ausgabe der «Sinfonia» würdigen.

Der Zentralvorstand freut sich, für die Nachfolge von Frau Thalmann ein engagiertes Mitglied des Orchestre de la Ville et de l'Université de Fribourg vorschlagen zu dürfen. Es handelt sich um Frau Marianne Bersier-Nicolet aus Givisiez FR. Sie spielt im Orchester ausgezeichnet Trompete und wirkt dort auch als Sekretärin im Vorstand mit. Ferner ist sie Mitglied des PTT-Sinfonieorchesters. Im Hinblick auf die zukünftigen Aufgaben des EOV, speziell aber auch auf die Aktivitäten im Jubiläumsjahr der Eidgenossenschaft (1991), deren Schwerpunkt für das Liebhabermusizieren der Kanton Freiburg bildet, glaubt der Zentralvor-



Ehrung der Veteranen an der Delegiertenversammlung 1988 in Neuchâtel. – Cérémonie d'honneur aux vétérans (à Neuchâtel en 1988).

stand, der Delegiertenversammlung einen ausserordentlich glücklichen Vorschlag zu unterbreiten. Der Zentralvorstand bittet die Delegierten, diesen Vorschlag zu unterstützen.

#### Zu Traktandum 11: Anträge des Zentralvorstandes (Arbeitsprogramm 1989/90)

In Anbetracht der sich in Bearbeitung befindlichen Projekte und der neuen Aufgaben möchte der Zentralvorstand das Begonnene weiterbearbeiten und realisieren und keine zusätzlichen Anträge stellen. Namentlich handelt es sich um die folgenden Projekte und Aufgaben:

##### 1. Zentralbibliothek

Verhandlungen mit den Verlegern, um bessere Konditionen zu erhalten und um die Frage der nicht mehr käuflichen Werke zu diskutieren.

Einführung der elektronischen Datenverarbeitung für die Bibliothek.

Ausbau des Angebots, auch in Zusammenarbeit mit den Partnern in der Europäischen Vereinigung von Liebhaberorchestern.

##### 2. Administration

Aufbau der *Genossenschaft PROSCRIPT* in Zusammenarbeit mit anderen kulturellen Verbänden, namentlich mit dem Eidg. Musikverband und der Schweiz. Chorvereinigung. Zweck der Genossenschaft ist es, gemeinsam ein Dienstleistungszentrum zu betreiben, um kostengünstig, aber mit professioneller Qualität und mit einer *gemeinsamen Infrastruktur* die administrativen Bedürfnisse der Mitglieder sowie weitere Aufgaben wie Information, Projektbearbeitung usw. abzudecken.

##### 3. Veranstaltungen

3.1 Vorbereitung und Durchführung des zweiten *Europäischen Treffens von Liebhabermusikern und Liebhaberorchestern in Solothurn* (13.–16. Juni 1991).

3.2 Vorbereitung und Durchführung eines gemeinsamen Projekts mit dem Eidg. Musikverband und der Schweiz. Chorvereinigung für das *Jubiläumsjahr der Eidgenossenschaft 1991* (Arbeitstitel: «Jugend musiziert»).

3.3 Mitwirkung an der grossen *Stafette der Stiftung Kornhaus Burgdorf* durch Organisation dreier Etappen-Veranstaltungen in Chur (1989), Schwyz und Zürich (1990).